



WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER

Vereinbarung über den Maßnahmenkatalog zwischen dem Rektorat und dem Fachbereich Geschichte/Philosophie im Rahmen des Bonus-Systems

Präambel

Auf der Grundlage der Ergebnisberichte im Rahmen der externen Evaluation hat das Rektorat nach Absprache mit den Fachbereichen beschlossen, diesen im Rahmen eines Bonus-Systems über drei Jahre hinweg jährlich zwei Mio. Euro (= insgesamt 6 Mio. Euro) zur Finanzierung konkreter Maßnahmen zur Verfügung zu stellen. Rektorat und Fachbereich sind sich einig, dass diese Vereinbarung den Einstieg in ein System der gemeinsamen Steuerung durch Ziel- und Leistungsvereinbarungen markiert.

I. Gegenstand der Vereinbarung

Diese Vereinbarung dokumentiert die im Rahmen des Bonus-Systems zu finanzierenden Maßnahmen, auf die sich das Rektorat und der Fachbereich Geschichte/Philosophie verständigt haben.

II. Partner der Vereinbarung

Partner dieser Vereinbarung sind:

Das Rektorat der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vertreten durch:
Rektorin Prof. Dr. Ursula Nelles

Der Fachbereich Geschichte/Philosophie vertreten durch:
Dekan Prof. Dr. Martin Kintzinger

III. Laufzeit der Vereinbarung

Die Laufzeit der Vereinbarung beträgt drei Jahre. Dieser Zeitraum beginnt mit dem Zeitpunkt, ab dem die jeweilige Maßnahme ergriffen bzw. umgesetzt wird. Das Rektorat geht dabei von einer zeitnahen Umsetzung aus.

IV. Vereinbarte Maßnahmen

Maßnahmen bezogen auf den Schwerpunkt: Museologie

(Beteiligte Institute im Rahmen des Bonus-Systems: Klassische Archäologie, Frühchristliche Archäologie, Byzantinistik, Historisches Seminar (Didaktik der Geschichte), Musikwissenschaft sowie Ur- und Frühgeschichte)

- **Maßnahme 1: Einrichtung eines Arbeitsplatzes und SHK-Mittel für das Archäologische Museum zum Aufbau und zur Betreuung einer Online-Datenbank**
Bewilligte Mittel: 15.000 €
Ziel: Online-Zugang zu den Sammlungsbeständen des Museums; fachbereichsübergreifende Nutzung der wissenschaftlich kommentierten Bestände des Museums in Forschung und Lehre
- **Maßnahme 2: WHK-Mittel und Sachmittel zur Weiterführung archäologischer Feld-**

forschung im Bereich der Baumberge

Bewilligte Mittel: 11.900 €

Ziel: Evaluation der Qualität vorgeschichtlicher Fundplätze für Projektanträge durch systematische Prospektion und Aufarbeitung von Lesefundkomplexen

- **Maßnahme 3: Sachmittel zur Tagungsorganisation und Druckvorbereitung einer Publikation im Zusammenhang mit einer Ausstellungspräsentation von hauptsächlich byzantinischen Münzen und Bleisiegeln**

Bewilligte Mittel: 6.000 €

Ziel: Ausstellungspräsentation, Vorbereitung einer Publikation und Organisation einer kleinen Tagung in Zusammenarbeit mit Studierenden und Lehrenden

- **Maßnahme 4: WHK-Mittel im Umfang von 19 Stunden zum Ausbau eines Lehr- und Forschungsschwerpunkts im Bereich der Museums-, Gedenkstätten- und Archivpädagogik**

Laufzeit: 3 Jahre

Bewilligte Mittel: 48.207 €

Ziel: Stärkung der Berufsfeldorientierung der Bachelorstudiengänge im Bereich der außerschulischen Lernorte, standortspezifische Profilbildung durch Vernetzung der Felder Geschichtskultur/Lehr-Lernforschung durch institutionengebundene Rezeptionsforschung, Einrichtung einer Schülerakademie „Nachwuchsforum Geschichte“ im Rahmen des Förderprogramms „Denkwerk“ der Robert-Bosch-Stiftung.

- **Maßnahme 5: SHK-Mittel im Umfang von 6 Stunden zur Digitalisierung, Bearbeitung und Katalogisierung der Schallplattenbestände des Instituts für Musikwissenschaft**

Laufzeit: 3 Jahre

Bewilligte Mittel: 12.000 €

Ziel: künftige Möglichkeit der Online-Recherche; erhebliche Wertsicherung; die Aufnahmen würden Forschung und Lehre wieder voll zur Verfügung stehen

Maßnahmen bezogen auf den Schwerpunkt: Archäologie

(Beteiligte Institute im Rahmen des Bonus-Systems: Historisches Seminar (Alte Geschichte), Ur- und Frühgeschichte)

- **Maßnahme 6: SHK-Mittel und Sachmittel im Rahmen des Projekts „*Neolithisierungsprozesse in Norddeutschland – Tradition, Innovation und Adaption zwischen 6000 und 3500 v. Chr.*“ in Kooperation mit dem Institut für Geophysik (Herr Blindow)**

Bewilligte Mittel: 3.200 €

Ziel: Einsatz moderner geophysikalischer Methoden zur geomagnetischen Kartierung

- **Maßnahme 7: Personal- und Sachmittel zur Unterstützung der Grabungskampagne 2009 in Alexandria Troas im Rahmen des Projekts „Die Forumsthermen der Colonia Augusta Troadensis“**

Laufzeit: Durchführung der Arbeiten vor Ort sind im Rahmen einer mehrwöchigen Sommerkampagne in den Monaten August/September 2009 geplant

Bewilligte Mittel: 41.550 €

Ziel: Ausbildung von Studierenden altertumskundlicher Fächer (Erfahrungen in Grabungen, Anfertigung von Zeichnungen, Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern verschiedener Disziplinen)

- **Maßnahme 8: WHK-Mittel im Umfang einer halben WH19 zur strukturellen Unterstützung der Arbeit der Forschungsstelle Asia Minor**

Laufzeit: 2 Jahre

Bewilligte Mittel: 19.000 €

Ziel: Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs der Forschungsstelle, redaktionelle Betreuung der Monographien-Reihe „Asia Minor-Studien“ und Vorbereitung der kommenden Kampagnen in der Türkei; darüber hinaus Unterstützung des Übergangs in eine neue Leitungsstruktur der Forschungsstelle und Ausrichtung auf weitere Projekte

Maßnahmen bezogen auf den Schwerpunkt : Anschubfinanzierungen für Drittmittelwerbung

(Beteiligte Institute im Rahmen des Bonus-Systems: Historisches Seminar, Ethnologie, Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit)

- **Maßnahme 9: ½ Stelle eines Wissenschaftlichen Mitarbeiters (TV-L E13) als Koordinator des Zentrums für Textedition und Kommentierung (ZETEK)**

Laufzeit: 3 Jahre

Bewilligte Mittel: 81.000 €

Ziel: Organisatorische Betreuung, Beteiligung an der Entwicklung von Forschungsprojekten und an Lehrveranstaltungen sowie Möglichkeit zu eigener Weiterqualifikation

- **Maßnahme 10: SHK-Mittel im Umfang von 5 Stunden zur Abschlussredaktion von Editionsبänden und Kontrollarbeiten der Texterstellung**

Bewilligte Mittel: 9.000 €

- **Maßnahme 11: ½ Stelle eines Wissenschaftlichen Mitarbeiters zur Unterstützung der Forschungsprojekte (1) „The Morality of Economics and Exchange“ und (2) „Die Konstruktion und Dynamik von transkulturellem Wissen in Südostasien“ des Instituts für Ethnologie**

Laufzeit: 1 Jahr

Bewilligte Mittel: 27.000 €

Ziel: Zu (1): Beantragung eines Drittmittelprojekts bei der VW-Stiftung in Zusammenarbeit mit Sozialanthropologen, Religionswissenschaftlern, Philosophen und Theologen der Radboud Universität Nijmegen sowie mit Historikern und Soziologen der WWU bzw. zu (2): Beantragung einer DFG-Forschergruppe in Zusammenarbeit mit dem Orientalischen Seminar der Universität zu Köln

Maßnahmen bezogen auf den Schwerpunkt: Lehre

(Beteiligte Institute im Rahmen des Bonus-Systems: Institut für Klassische Philologie, Didaktik der Geschichte; alle Lehreinheiten)

- **Maßnahme 12: Einrichtung einer ‚summer school‘ in Form eines Tutorienprogramms zur Vorbereitung auf Nachprüfungen und als ‚Vorsemester‘ für die Studienanfänger (Institut für Klassische Philologie)**

Laufzeit: 3 Jahre

Bewilligte Mittel: 27.000 €

Ziel: Verkürzung der Fachstudiendauer im 2-Fach-Bachelor Lateinische Philologie

- **Maßnahme 13: Lehraufträge im Umfang von 6 SWS im Rahmen der Museums-, Gedenkstätten- und Archivpädagogik (Institut für Didaktik der Geschichte)**

Laufzeit: 3 Jahre

Bewilligte Mittel: 14.400 €

Ziel: s. Maßnahme 4: Ausbau und Verstetigung bestehender Kooperation als Voraussetzung für die geplante Einrichtung der Schülerakademie

- **Maßnahme 14: Mittel für Lehraufträge im Bereich Sozialanthropologie und Psychiatrie sowie Visuelle Anthropologie**

Laufzeit: 6 Semester

Bewilligte Mittel: 5.200 €

Ziel: Beide Bereiche stellen Schwerpunkte in den Studiengängen BA „Kultur- und Sozialanthropologie“ und MA „Research Master in Social Anthropology“ dar. Innovative Lehrangebote auf diesen Gebieten erhöhen die Attraktivität der Studiengänge.

- **Maßnahme 15: Fachbereichsinterne hochschuldidaktische Weiterbildung (insbesondere für Berufsanfänger und Lehrbeauftragte)**

Bewilligte Mittel: 12.000 €

Anmerkung: Geplant sind im Rahmen dieser Maßnahme Inhouse-Seminare mit internen oder externen Referenten. Das Rektorat weist auf die Angebote anderer Fachbereiche hin. Zudem liegt in den Dez. 1.4 und 2 eine Liste mit möglichen Referenten vor.

Maßnahmen bezogen auf den Schwerpunkt: EDV-Maßnahmen

(Beteiligte Institute im Rahmen des Bonus-Systems: Philosophie, Volkskunde/Europäische Ethnologie; EDV- und Evaluationsbeauftragter des Fachbereichs

- **Maßnahme 16: Personalmittel zur Verbesserung/Ausweitung des EDV-Service und des Institutsmarketings des Philosophischen Seminars**

Laufzeit: 3 Jahre

Bewilligte Mittel: 54.000 €

Ziel: Sicherung und Aufstockung der bisherigen Stelle des EDV-Beauftragten, Pflege und Verbesserung des Internet-Auftritts, Aktualisierung des Selbstreports für zukünftige Evaluationen, Werbemaßnahmen für die neuen Studiengänge, verbesserte Koordination mit entsprechenden Maßnahmen des Fachbereichs

- **Maßnahme 17: Sachmittel zur Einrichtung eines volkswundlich-kulturanthropologischen digitalen Themen- und Diskussionsforums Münster (Seminar für Volkskunde/Europäische Ethnologie)**

Laufzeit: 3 Jahre

Bewilligte Mittel: 12.000 €

Ziel: Deutliche Stärkung und ein Publizitätszuwachs des Standorts Münster auf nationaler wie internationaler Ebene

- **Maßnahme 18: SHK-Mittel zum Abschluss der abgebrochenen retrospektiven Online-Katalogisierung der Bücherbestände im Institut für Kunstgeschichte**

Laufzeit: 3 Jahre

Bewilligte Mittel: 21.000 €

Ziel: Strukturelle Verbesserung im Bibliotheksbereich (s. S. 14 im Abschlussbericht)

Die retrospektive Katalogisierung der Bücherbestände im Historischen Seminar wird aus eigenen Sachmitteln sowie aus Mitteln des Exzellenz-Clusters finanziert.

Maßnahmen bezogen auf den Schwerpunkt: Finanzierung der Geschäftsstelle des GKM

(Beteiligte Institute im Rahmen des Bonus-Systems: Klassische Archäologie, Frühchristliche Archäologie, Byzantinistik, Historisches Seminar (Alte Geschichte/Epigraphik), Institut für Klassische Philologie, Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit

- **Maßnahme 19: Beteiligung des Fachbereichs 09 an der Finanzierung der Geschäftsstelle des GKM**

Laufzeit: 2 Jahre

Bewilligte Mittel: 5.000 €

Minderausgaben bei den einzelnen Projekten können dazu genutzt werden, um die vom Rektorat im Zusammenhang mit den vereinbarten zusätzlichen Finanzbedarf der Maßnahme 11 geforderte globale Minderung der Ausgaben um 17.000,-- € auf insgesamt 407.457,-- € zu erreichen.

V. Verantwortlichkeit

Die Verantwortung für die Leitung und Überwachung der Maßnahmen obliegt dem Dekanat des Fachbereichs.

VI. Mittelbewirtschaftung

Die Mittel dürfen ausschließlich für die mit dem Rektorat vereinbarten Maßnahmen eingesetzt werden. Soweit das nicht geschieht, werden sie mit den allgemeinen Haushaltsmitteln verrechnet.

Die Mittel werden im Dezernat 5.11 bewirtschaftet. Für die Zahlung der Sachausgaben ist das Dezernat 5.2 -Finanzbuchhaltung- zuständig. Die Personalausgaben werden im Dezernat 3 verwaltet. Für die einzelnen Maßnahmen werden Projektkonten angelegt. Die Mittel werden auf der Grundlage der Angaben des Fachbereichs zum Finanzbedarf in den einzelnen Haushaltsjahren bewirtschaftet (s. Anlage zum Zuweisungsschreiben vom 28.08.2009 und ergänztes Zuweisungsschreiben vom 24.09.2009).

VII. Berichtswesen

Der Dekan informiert das Rektorat jeweils zu Beginn eines neuen Jahres über den Stand der eingeleiteten Maßnahmen und den jeweiligen Zielerreichungsgrad.

VIII. Evaluation

Zum Ende der Laufzeit werden Rektorat und Dekanat gemeinsam bewerten, ob die mit den Maßnahmen verbundenen Ziele erreicht wurden und die Ergebnisse in der zeitlich anschließenden Ziel- und Leistungsvereinbarung berücksichtigen.

Münster, den 04.11.2009

Rektorin

Dekan

Prof. Dr. Ursula Nelles

Prof. Dr. Martin Kintzinger